

Bienenwachs-Auflage

Beschreibung der Anwendung

Bei der chronischen Bronchitis werden Bienenwachsauflagen körperwarm über dem Sternum aufgebracht. Ein Wollvlies hält die Wärme. Die Anwendung wirkt wärmend und entkrampfend. Sie ist besonders bei trockenem Reizhusten geeignet.

Wann darf die Anwendung nicht durchgeführt werden?

Diese milde Anwendung ist allgemein sehr gut verträglich. Bei Unverträglichkeit gegen Bienenprodukte sollte auf kleiner Körperfläche der Kontakt geprüft werden.

Kurzanleitung

Die im Handel erhältlichen Bienenwachs-Auflagen werden auf einer Wärmflasche oder im Ofen auf ca. 40°C erwärmt und auf die Haut in der Sternumregion und im Bereich der Hauptbronchen aufgelegt und sogleich mit dem ebenfalls angewärmten Wollvlies bedeckt. Die Packung wird ggf. mit einem Pflaster und dem Unterhemd fixiert. Liegt der Patient im Bett, kann zusätzlich eine leichte Wärmflasche über der Packung und der Kleidung aufgelegt werden. Die Packung kann mehrere Stunden verbleiben.

Geeignete Tageszeit

Tagsüber oder nachts

Benötigtes Material

- Bienenwachs-Auflage, neutral. Es handelt sich um ein ca. 1mm dickes Bauwollstoffgewebe, das in Wachs getränkt wurde. Manchen Bienenwachsauflagen sind Pflanzensubstanzen wie Thymian oder Eukalyptus beigefügt.
- Wollvlies. Auch ein leichter Wollschal kann verwendet werden.
- Pflaster
- Ggf. Wärmflasche. Vor Gebrauch auf Dichtigkeit prüfen. Nur 1/3 luftfrei befüllen. Wassertemperatur nicht über 60°C.

Vorbereitung

Vorbereitung Zimmer

- Da es sich um eine Daueranwendung handelt ist keine besondere Vorbereitung notwendig.

Vorbereitung Wickel

- Die Bienenwachsaufgabe und das Wollvlies werden auf der Wärmflasche oder im Backofen auf ca. 40°C erwärmt

Vorbereitung Person

- Da es sich um eine Daueranwendung handelt ist keine besondere Vorbereitung außer der Patientenaufklärung notwendig.

Durchführung der Anwendung

- Die im Handel erhältlichen Bienenwachs-Auflagen werden auf die Sternumregion und im über den Hauptbronchien aufgelegt und sogleich mit dem ebenfalls angewärmten Wollvlies bedeckt. Die Packung wird ggf. mit einem Pflaster und dem Unterhemd fixiert. Die Packung kann mehrere Stunden verbleiben.

- Liegt der Patient im Bett, kann zusätzlich eine leichte Wärmflasche über der Packung und der Kleidung aufgelegt werden.

Nachbereitung

- Die Packung wird in einem luftdichten, mit Namen und Datum beschrifteten Gefäß aufbewahrt. Eine Plastiktüte sollte aus ökologischen Gründen nicht verwendet werden.

Zeitaufwand

- Ca. 15 Min. (Erwärmen der Auflage. Applikation und Überwachung.)

Schulungsaufwand für Anwender*innen

- Die Anwendung kann nach Lesen einer schriftlichen Anleitung oder nach mündlicher Instruktion durchgeführt werden.
- Pflegefachpersonen sollten zusätzlich über Hintergrundinformation verfügen.
- Eine Selbsterfahrung mit der Anwendung wird empfohlen.

Fragen zur Evaluation

- Befinden während des Wickels
- Wärme?
- Erleichterung der Atmung?
- Schleimlösung?
- Entkrampfung?
- Linderung des Hustenreizes?

Besondere Hinweise für Anwender*innen und Patient*innen

- Eine einfache, für den Patienten sehr angenehme Anwendung
- Sehr einfach zu implementieren.

Hinweise zur externen Evidenz und weiterführende Literatur

https://www.pflege-vademecum.de/dyn/bin/1036-4084-1-de_durchfuehrungsanleitung_bienenwachs-rueckenaufgabe.pdf